

#### 4. ADHS-Förderpreis – Langzeitfolgen von ADHS

##### Netzwerk hilft Erwachsenen mit ADHS

##### **Zugang zu besserer Versorgung sichern**

**Im Erwachsenenalter haben ca. 30% der ADHS-Betroffenen mit dem Vollbild der Störung zu kämpfen. Bis zu 60% zeigen noch einzelne Symptome. Der Erfassung und Problematik von ADHS bei Erwachsenen widmet sich das Homburger Netzwerk.**

Wenngleich bei Erwachsenen mit ADHS die Hyperaktivität nachlässt, persistieren andere Probleme. Konzentrationsstörungen, mangelnde Selbstorganisation, Reizoffenheit, Antriebsstörungen und emotionale Schwankungen erschweren es Betroffenen, das Leben in den Griff zu bekommen. ADHS ohne weitere somatische oder psychische Störungen ist auch bei Erwachsenen eher selten. Bislang wurde diesem Thema jedoch nur wenig Aufmerksamkeit geschenkt. Das 2004 gegründete Projekt des ADHS-Kompetenznetzwerkes bemüht sich um eine bessere diagnostische und therapeutische Versorgung von Erwachsenen mit ADHS. Es wurden diagnostische Instrumente erarbeitet, mit denen sich ADHS bei Erwachsenen sowie assoziierte komorbide Störungen erfassen lassen. Vor allem geht es darum, den Betroffenen einen Zugang zu kompetenten therapeutischen Instanzen zu eröffnen. Der hohe Erfahrungsschatz der beteiligten Zentren bietet die ideale Basis, um psychotherapeutische und pharmakologische Behandlungsmethoden von ADHS bei Erwachsenen zu etablieren.

Informationen: [www.adhs-kompetenznetz.de](http://www.adhs-kompetenznetz.de)